

OFFENER BRIEF

Nein das ist kein 1. Aprilscherz, ist es nicht!

Das **Totschweigerdilemma.**

Das Totschweigerdilemma ist von den Totschweigern selbst verursacht. Die Totschweiger haben sich in eine Situation gebracht die ein Dilemma darstellt. Was Sie auch machen werden, wird sehr unangenehme Folgen für alle Totschweiger bringen. Wenn Sie Ihr Totschweigen zugeben, werden Haftstrafen und Schadenersatz auf Sie warten, wenn Sie das Totschweigen fortführen, werden auch Haftstrafen und Schadenersatz auf Sie warten. In dieser Situation ist es das Beste das Totschweigen sofort aufzugeben und durch Berichterstattung zumindest jetzt das zu machen, was Sie schon längst hätten machen sollen. Man sollte es so betrachten. Früher hat man durch das gezielte Totschweigen profitiert, also einen finanziellen Vorteil erhalten und jetzt erleidet man einen finanziellen und freiheitlichen Nachteil, der als Ausgleich angesehen werden sollte. Anzunehmen man kommt ungeschoren aus dem Totschweigerdilemma heraus, ist sehr weltfremd.

Das durch das Totschweigen vorhandene und entstandene Potenzial muss genutzt werden, um die ganze Lage zu verbessern. Die Hofberichterstattertotschweiger haben allen Grund sich zu entschuldigen und ab sofort einen viel besseren Job zu machen. Sie haben wirklich sehr viel wieder gut zu machen. Das sollte nicht vergessen werden. Alle Totschweigerredaktionen sollten eine öffentliche Erklärung und ein schriftliches Versprechen sowie eine Versicherung abgeben, dass gezieltes Totschweigen nicht mehr vorkommen wird und ab sofort der Vergangenheit angehört. Zudem versprechen alle ehemaligen Hofberichterstattertotschweiger hoch & heilig das journalistische Berufsethos ab sofort einzuhalten und hochzuhalten.

Das Grundübel des Totschweigens ist das Vorenthalten von Informationen von öffentlichem Interesse, um Totschweigergehälter zu kassieren. Man benachteiligt die Öffentlichkeit um Gelder zu verdienen. Man verkauft die Öffentlichkeit. Man bereichert sich durch gezieltes Lügen und benachteiligt dadurch die Öffentlichkeit finanziell, informell und gesundheitlich. Das Totschweigen ist eine sehr große vorsätzliche Schweinerei. Ein Betrug an der Öffentlichkeit. Wer so was macht, dem gehört die Lizenz entzogen und der Prozess gemacht. Ganz einfach. Fair ist es, wenn man den angerichteten finanziellen Schaden zur Gänze ausgleicht. Allerdings ist anzunehmen, dass alle im Totschweigerbusiness arbeitenden Menschen nicht über viele Milliarden verfügen die Sie als Schaden angerichtet haben.

Totschweigerarschlöcher sind wirklich das Allerletzte. Es gibt niemanden der Totschweigerarschlöcher mag. Die Totschweigerarschlöcher haben wirklich sehr lange Zeit enormen Schaden angerichtet, den es jetzt auszugleichen gilt. Da führt kein Weg daran vorbei. Die Totschweigerabrechnung und die Totschweigerprozesse stehen jetzt den Totschweigern ins Haus. Jetzt kommt die Zeit alle Totschweiger öffentlich zu machen und alle Totschweiger an den Pranger zu stellen. Die Totschweiger wissen seit einem halben Jahr, dass das Ende auf sie alle zukommt und totsichweigen heiter weiter und benachteiligen bis zum Schluss die

Öffentlichkeit um weitere Totschweigergerichte zu kassieren. Die Öffentlichkeit hat ein Anrecht darauf auch zu erfahren wer die Auftraggeber des Totschweigens sind.

OK. Klar ist, wer aller ein gezielter Totschweiger ist. Jetzt muss das **Hauptaugenmerk jetzt auf die Auftraggeber des Totschweigens** gerichtet werden. Klar ist, dass die Vertuschung unserer zwanzigjährigen aktiven Kriegsbeteiligung aus dem Kreis der Drohnenmordbeteiligten und Drohnenmordverantwortlichen stammen. Klar ist zudem, dass das gezielte Totschweigen aller staatlichen Missstände und Ungerechtigkeiten aus dem politischen Bereich stammen. Klar ist, dass die Auftraggeber der mRNA-Gentherapieschädenverleugnung aus dem Pharmabereich stammen. Klar ist, dass die Vertuschung der 5 G Gesundheitsgefahren aus der Mobilfunkindustrie stammen. Also kann man festhalten, dass die Medien, die Politiker, die Wirtschaftsbosse eine Verschwörung gegen die Öffentlichkeit gemacht haben und immer noch unternehmen und es dabei um sehr viele Milliarden geht. Das steht außer Frage.

Die nahe Zukunft wird es weisen, ob **die Totschweiger ihre Auftraggeber preisgeben** oder ob sie härtere Haftstrafen in Kauf nehmen, um ihre bisherigen Totschweigerauftraggeber, also die Geldgeber zu schützen. Anzunehmen ist, dass sich nicht alle straffälligen Totschweiger sich gleich verhalten werden. Daher ist es zu erwarten, dass alle Totschweigerauftraggeber öffentlich bekannt werden. Die juristische Frage die sich hier stellt, ist: Wer ist härter zu bestrafen? Die Totschweigerauftraggeber oder die Totschweigerausführer? Oder sollte man alle zusammen sehr hart bestrafen? Wichtig erscheint mir, dass wir alle bestrafen ohne Ausnahme um eine wirksame Abschreckung zu erreichen.

Ich bin dafür, dass wir auch ein Gesetz auf den Weg bringen, dass das gezielte Totschweigen unter harte Strafe stellt. Wir haben ja gesehen, was dabei rauskommt, wenn kein solches Gesetz besteht. Zahlreiches jahrzehntelanges, branchenweites, konsequentes und gezieltes Totschweigen zu Lasten der Öffentlichkeit. Die Hofberichterstattertotschweiger haben sich gedacht ungeschoren mit dem Totschweigen durchzukommen, da es kein Gesetz für Vertuschung, also Totschweigen gab und gibt. Die haben sich alle mit dem gezielten Totschweigen eine goldene Nase verdient. Es liegt also jetzt in unserem Verantwortungsbereich dafür zu sorgen, dass diese Gesetzeslücke tunlichst bald geschlossen wird. Die Totschweiger werden das sicher nicht zum öffentlichen Thema machen. Davon ist auszugehen.

Wer nur einen **kleinen Teil der offenen Briefe gelesen** hat, der weiß nicht wirklich darüber Bescheid, was alles behandelt wurde. Wer nur über ein Teilwissen verfügt, hat Wissenslücken. Da in den offenen Briefen vielfach sehr kompakte Informationen waren, kann ein einziger nicht gelesener offener Brief einen gehörigen Unterschied ausmachen. Wer nur die halbe Wahrheit kennt, kennt nur die halbe Wahrheit. Wer beim Totschweigerthema mitreden will, sollte alle Inhalte der offenen Briefe kennen. Schon klar, oder? Zumindest alle diejenigen die logisch denken können, werden mir auch hier recht geben (müssen). Halbe Sachen sind einfach nicht zu empfehlen. Wenn hier jemand anderer Meinung sein sollte, steht er mit seiner Meinung höchstwahrscheinlich allein da und man kann nur den Kopf schütteln.

Es gibt **Angelegenheiten die haben ein solches Gewicht**, dass man die Beteiligten der Angelegenheiten bei den Eiern hat. Die aktive Kriegsbeteiligung und das gezielte Totschweigen sind zwei von diesen Angelegenheiten mit enormem Gewicht. Und wenn man jemand bei den Eiern hat, dann muss man das bis zum Ende durchziehen. Jemanden den man bei den Eiern hat, wieder in Ruhe zu lassen, ist falsch. Völlig falsch. Daher wird das nicht passieren. Zuzusehen wie die Beteiligten sich vor Angst in ihre Hose machen, muss ich ja zum Glück nicht. Als Gerechtigkeitsfan strebt man nach ausgleichender Gerechtigkeit. Ich bin dafür, dass jeder das bekommt was er sich redlich verdient hat. Schon klar, oder? Wer sich aktiv am Krieg beteiligt oder gezielt totschweigt hat es verdient dafür für viele Jahre in den Knast zu wandern. Da wird eigentlich jeder der gleichen Meinung sein.

Die **Hofberichterstatterlügentotschweigezeit** muss beendet werden und alle müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Freiheitsentzug und Schadenersatz steht auf dem Totschweigerprogramm. Es hinauszögern, davon wird abgeraten. Sich der Sache zu stellen, dazu wird zugeraten. Vor seiner Bestrafung wegzulaufen, bedeutet flüchten. Wenn alle Hofberichterstatterlügentotschweiger jetzt zu Flüchtlingen werden wollen, dann sei mitgeteilt, wenn ein straffälliger sich auf die Flucht begibt, dann stellt das keinen Asylgrund dar. Man ist dann ein straffälliger Verbrecher auf der Flucht. Nicht mehr, nicht weniger. Schon klar, oder?

Alleine auf breiter Flur die gezielten Hofberichterstattertotschweiger aufzuscheuchen & zu konfrontieren ist an mir hängen geblieben. Ich hoffe ich mache es zu Ihrer vollsten Zufriedenheit. Wenn Sie an mir oder an meiner Kritik etwas auszusetzen haben schreiben Sie mir doch bitte eine E-Mail mit dem Kennwort: "Vorwurf" und begründen es gleich argumentativ. Dann werde ich versuchen, wenn es gerechtfertigt ist, es einfließen zu lassen. Sollte ja kein großes Problem darstellen. OK? OK. Ratsam ist es allerdings, wenn Sie mir einen Vorwurf machen wollen, zuvor sich das gut zu überlegen, also durchzudenken. Das haben wir schriftlich vereinbart und Sie alle haben es mit stiller Zustimmung bestätigt. Daher sollten Sie sich daran auch halten.

Irgendwann wenn **die Totschweigerprozesse über die Bühne** gelaufen sind und alle Totschweiger und alle Totschweigerauftraggeber sowie alle Drohnenmordverantwortlichen und Drohnenmordbeteiligte ihr Fett abbekommen haben, werden die Gefängnisse gut befüllt sein, ist anzunehmen. Vielleicht muss bei dem einen oder anderen Gefängnis noch weitere Zellentrackte zugebaut oder aufgestockt werden, aber das sollte ja kein Problem sein. Eigentlich gehören alle ja in Zuchthäuser wo Zucht und Ordnung herrscht untergebracht und ein Arbeitszwang besteht. Alle Totschweiger, alle Auftraggeber der Totschweiger, alle Drohnenmordverantwortlichen und alle Drohnenmordbeteiligten haben ja viel wieder gut zu machen und wenn Sie während Ihren langjährigen Haftstrafen hart arbeiten müssen, sollten alle auch sehr viele Überstunden machen um ihren guten Willen unter Beweis zu stellen.

So wie es aussieht kommt eine Zeit der ausgleichenden Gerechtigkeit auf uns alle zu. Die Prozesse aller Hofberichterstatterlügentotschweiger, aller Auftraggeber der Hofberichterstatterlügentotschweiger, alle Drohnenmordverantwortlichen und Drohnenmordbeteiligte werden ihre ausgleichenden gerechten Haftstrafen erhalten und ihr gesamtes Vermögen der Schadenswiedergutmachung zur Verfügung stellen müssen. So viel ausgleichende

Gerechtigkeit auf einmal zu erleben, wird einzigartig in der Justizgeschichte sein. Es werden auch ein paar Staatsanwälte, einige Richter und einige Polizisten ihre gerechten Haftstrafen abbekommen. Alle Beteiligten werden den Prozess erhalten, ohne Ausnahme. Das wäre ja noch schöner, wenn wir auch nur einen davonkommen lassen. Das steht nicht am Programm. Wenn wir etwas gründlich machen, dann machen wir es gründlich.

Die **Zeit der Hofberichterstatterlügentotschweiger läuft** ab. Die Hofberichterstatterlügentotschweiger ist das bewusst, dass man ihnen auf den Fersen ist. Die Kriminalpolizei ermittelt und sammelt Beweise um die Anklagen fertig zu machen. Dann wird es eine große Razzia mit Massenverhaftungen aller Hofberichterstatterlügentotschweiger kommen. Dann beginnen die Prozesse. Dann erfolgen die Inhaftierungen. Synchron wird die öffentliche Aufklärung durchgeführt, damit alle im Bilde sind, was gerade abläuft und vor sich geht. Die Vermögensverwertung wird ebenfalls synchron laufen. Zudem ist klar, wenn verurteilte Totschweiger ein Erbe erhalten sollen, dass das ebenfalls konfiguriert wird und der Schadenswiedergutmachung zufließen wird. Hofberichterstatterlügentotschweiger werden ihr ganzes restliches Leben besitzlos bleiben. Zu groß ist der Schaden den Sie angerichtet haben.

Jeder der immer noch hofft als Hofberichterstatterlügentotschweiger ungeschoren davon zu kommen, irrt gewaltig. Das sollte man einfach vergessen und versuchen es realistisch zu sehen. Wer glaubt jahrelang alle schädigen zu können und sich dabei eine goldene Nase zu verdienen ohne dass er jetzt dafür zur Rechenschaft gezogen wird, ist ein Realitätsverweigerer. Alles wird er/sie verlieren. Und eine sehr lange Haftstrafe verbüßen müssen. Die geschädigte Öffentlichkeit wird es nicht zulassen, dass auch nur irgendjemand ungeschoren davonkommt. Das wird nicht passieren. Auf das sollten sich alle einstellen und sich damit abfinden. Wer das nicht macht, wird sehen was er abbekommt. Das was er sich redlich verdient hat. Nicht mehr, nicht weniger. Alles fair.

Wenn man ein **Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch in der Familie** hat, hat man ein Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch in der Familie. Das kann passieren. Aber es gibt ja keine Sippenhaftung. Es ist zwar ein familiärer Schandfleck, wenn man so einen Allerletzten, also ein Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch in der Familie hat, aber man könnte ihn ja auch verstoßen und ausschließen und sich öffentlich vom Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch in der Familie distanzieren. Es wird eher keine Fälle geben wo Familien ihren Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch verzeihen und vergeben werden, da auch die Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlochfamilie von dem Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch belogen und betrogen haben. Die Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher sind ja wirklich das Allerletzte und haben ihre Freunde und ihre Familien auch belogen und hatten damit kein Problem damit, dass auch ihre Freunde und Familienangehörigen benachteiligt werden.

Wenn man sich so seine Gedanken über alle Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher macht, dann tun einem **tiefe menschliche Abgründe auf**. Was man zuvor nie angenommen hätte, wird einem dann offenbar & klar. Die Allerletzten sind einfach die Allerletzten. Ich mache mir jetzt nichts mehr vor. Mir ist klargeworden, dass es Menschen gibt, die überhaupt keinerlei Skrupel und keine Grenzen kennen und nur egoistisch auf sich selbst schauen und

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

Freunde, Familie und die gesamte Öffentlichkeit verraten & verkaufen, um sich zu bereichern. Wie unmenschlich jemand sein kann, kann man bei allen Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöchern feststellen. Alle Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher sind lebendige Beispiele von Verbrechern die vor gar nichts halt machen und sich sogar als Massenmordhandlanger sich Gelder verdienen. Die lassen skrupellos 98 % unschuldige Menschen über die Klinge springen. Das alle Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher die Allerletzen sind, haben Sie jahrelang unter Beweis gestellt. Das darf man nicht vergessen.

Wenn man ein **verschissenes Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch** ist, dann ist man ein verschissenes Hofberichterstatterlügentotschweigerarschloch. Die verschissenen Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher wissen ja ganz genau, dass sie alle Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher sind. Davon kann man ausgehen. Das jetzt alle Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher ihre Abrechnung erhalten, hat eh schon viel zu lange gedauert. Es ist höchste Zeit dafür allen Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöchern jetzt den Prozess zu machen. Das ist nur fair, notwendig und angebracht. Wenn wir das nicht machen würden, wären wir die Allerdümmsten auf der ganzen Welt. Da ich nicht davon ausgehen, dass wir die Allerdümmsten sind, wird es unweigerlich zu den Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher Prozessen kommen und alle werden für viele Jahre hinter Gitter verschwinden.

Eine **verschworene gekaufte Hofberichterstatterlügentotschweigerbranche** die jahrzehntelang gezielt und konsequent die Öffentlichkeit belügt, ist unsere Realität. Wenn man die Realität nicht wahrnehmen kann, dann leidet man an akuter Erkenntnisschwäche oder ist ein Vollidiot. Wenn man nichts mitbekommt, ist man einer von denjenigen die nichts mitbekommen, also nichts checken, nichts begreifen. Das kann vorkommen und kann häufiger vorkommen als man denkt. Die allermeisten Menschen leiden ja auch an einer Illusion es zu checken, checken es aber nicht. Auch an einer Illusion gut informiert zu sein, sind es aber nicht. Auch an einer Illusion geistig entwickelt zu sein, was nicht stimmt. Was den allermeisten Menschen fehlt ist Wissen. Das sollte sich jeder eingestehen und sich darüber bewusst sein. Dann wäre es nämlich möglich die Wissensdefizite auszugleichen, indem man regelmäßig Fachbücher liest und selbst recherchiert. Schön wäre es, wenn sich unsere Gesellschaft zu LESERN und Wissenden entwickelt, die alle ihre geistige Meisterschaft und geistige Weiterentwicklung unternehmen.

Die Totschweigerglocken läuten gerade die **Hofberichterstatterlügentotschweigerendzeit** ein. Manche Totschweiger sind taub und können die Totschweigerglocken nicht wahrnehmen. Andere Totschweiger hoffen darauf, dass sie irgendwie davonkommen. Andere denken, dass es nicht ganz so schlimm werden wird. Andere sind sich längst bewusst, dass Gefängnis ansteht und die Wiedergutmachung des angerichtenden Schadens. Und andere Totschweiger werden ihre Geldgeber ans Messer liefern um eine nicht ganz so lange Haftstrafe absitzen zu müssen. Der eine oder der andere hat so viel wie möglich Geld beiseitegeschafft um es der Konfiszierung zu entziehen, wissend darüber, dass Geld Spuren hinterlässt und natürlich alle

Konten aller Totschweiger einer Buchprüfung unterzogen werden. Diejenigen die Vermögen der Schadenswiedergutmachung 2022 oder 2023 entzogen haben, werden zehn Jahre zusätzlich aufgebremst bekommen. Hätten Sie ohne den Vermögensentzug vorher 20 Jahre aufgebremst erhalten, werden es jetzt 30 Jahre werden. Allerdings mit der Auflage, keine Haftbegünstigungen zu erhalten. Alle Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher werden keinerlei Haftbegünstigungen erhalten. Das wäre ja noch schöner. Das sollten sich alle abschminken, da das nicht passieren wird. Comprene?

Das alle **Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher nie mehr wieder bei Medien arbeiten werden**, ist klar. Das werden wir nicht zulassen. Zu groß ist der angerichtete Schaden. Das Vertrauen und die Glaubwürdigkeit ist zudem restlos zerstört. So jemand darf nie mehr wieder eine Stelle innehaben die von öffentlichem Interesse ist. Genug ist genug. LÜGNER die jahrelang die gesamte Öffentlichkeit belogen und geschädigt haben, haben ausgespielt. Dass der eine oder andere Totschweiger vielleicht seine Eier und seinen Schwanz behalten dürfen, kann vorkommen, aber dass irgendjemand von den verschissenen Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöchern jemals wieder bei Medien arbeiten wird, wird sicher nicht passieren.

Es ist auch an der Zeit weitere Gesetze zu beschließen, die **allen Verschwörern das Handwerk** legt. Wir sollten eine Verschwörungsspezialeinheit aufstellen, die allen Verschwörer das Handwerk legt. Alle Korruption in der Wirtschaft nachgehen und jeden der sich an betrügerischen Preisabsprachen beteiligt für viele Jahre hinter Gitter bringt, damit wir jetzt wirklich für wirkliche Abschreckung sorgen. Das was derzeit vorherrscht ist ein großer Skandal. Die Politiker unterstützen die Korruption in der Wirtschaft. Das darf nicht sein und muss so schnell als möglich wirksam unterbunden werden. Wir sollten uns jetzt wirklich nicht mehr für dumm und dämlich verkaufen lassen. Wir müssen der ausgeferteten Korruption den Kampf ansagen. Es ist an der Zeit alle korrupte Wirtschaftsmanager, alle korrupte Politiker und alle korrupte Medienvertreter ihr dreckiges Spiel zu vermiesen und alle hinter Gitter zu bringen, wo sie hingehören und ihr sämtliches Vermögen zur Schadenswiedergutmachung konfiszieren.

Die Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher sollten auf jede Jammerei wegen hohen Haftstrafen verzichten, um uns nicht zu erzürnen. Eine Totschweiger-Jammerei wäre ein zusätzliches reizen der Öffentlichkeit. Das sollte die Hofberichterstatterlügentotschweigerarschlöcher auf keinen Fall unternehmen. Das wäre ein Totschweigerkardinalfehler. Sich darüber zu beklagen was man sich redlich verdient hat, ist ein schwerwiegender FEHLER. Es kann gut sein, dass man dann noch weitere zusätzliche Haftstrafen ausgesprochen bekommt. Nur zur Warnung und damit man weiß was man mit der Jammerei riskiert. Auch von weinen sollte Abstand gehalten werden. Wer auf die Tränendrüse drückt, um Mitleid zu erregen ist bei der geschädigten Öffentlichkeit an der falschen Adresse. Comprene?

Ich freue mich schon wieder auf meine **trancemediale visuelle akustische Kommunikation** mit dem lieben Gott am Sonntag, der für mich jetzt zum Tag des Herrn geworden ist. Der liebe Gott hat mir ja schon recht viel erzählt und mich immer wieder in Erstaunen versetzt. Wie ich

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

mir nie hätte vorstellen können jemals mit dem lieben Gott zu kommunizieren oder ihn ihm Himmel zu besuchen, kommt es manchmal anders als man denkt. Mittlerweile muss ich mich ja nicht mehr zwicken, um zu sehen ob ich träume oder nicht. Der liebe Gott ist Wirklichkeit. Ich bin Wirklichkeit. Und unsere Gespräche sind Wirklichkeit. Mein Vorstellungsvermögen hat sich stark erweitert. Ich kann mir jetzt Sachen vorstellen, die hätte ich mir vor einem halben Jahr zuvor nie vorstellen können. Umso ein größeres Vorstellungsvermögen man hat, umso mehr kann man sich vorstellen. Das erweitert natürlich auch die Handlungsmöglichkeiten. Ich habe mir auch wieder ein paar Fragen für den lieben Gott ausgedacht und dadurch werde ich Sachen in Erfahrung bringen, die kein einziger Mensch weiß. Ich bin auf seine Antworten gespannt.

Wer glaubt unerreichbar zu sein, vergisst auf seine Verteidigung zu achten und diese zu optimieren und aufzubauen. Da wird man schneller **Opfer seiner eigenen Unzulänglichkeit**. Wenn man den Anforderungen nicht gerecht wird, kann man, wenn man sich in einem offenen erklärten Konflikt befindet schneller überrannt werden oder unter die Räder kommen als man annimmt oder denkt. Wenn man sich mit mir im Konflikt steht, sollte man auf jeden Fall auf alle möglichen Überraschungen gefasst sein. Ich bin für viele Überraschungen gut. Gerne werde ich mir ein paar Überraschungen für Sie ausdenken und Sie alle damit beglücken und überraschen. Also seien Sie nicht überrascht, wenn ich Sie überrasche. Ich habe Sie ja jetzt gerade darauf vorbereitet von mir überrascht zu werden. OK? OK. Und ich werde mir etwas ganz besonderes als Überraschung für Sie einfallen lassen. Versprochen Vielleicht wird es ja eine geniale Überraschung. Dann können Sie allen erzählen, wie der, den Sie alle seit elf Jahren branchenweit gezielt konsequent totschiweigen sie alle genial überrascht hat.

Dass ich ein **menschliches Wunder** bin, ist für mich ja noch recht neu. Aber ich kann mich damit anfreunden und mich daran gewöhnen. Dass ich in meinem Leben bereits sehr viele Menschen verwundert habe, weiß ich ja. Es wäre jetzt ja auch an der Zeit ein Wunder zu planen. Etwas Vollkommenes wäre etwas was ins Staunen versetzt und große Bewunderung erregt. Für mich ist/wäre der Weltfrieden etwas Vollkommenes was große Bewunderung verdient. Den hätte ich ja auch schon geplant und der Weltfriedensintensionsmasterplan wird ja gerade ausgerollt. Somit könnte das ein Wunder werden, welches ich bewirke. Die österr. Hofberichterstattertotschiweiger halten vom Frieden ja anscheinend überhaupt nichts und haben die Angst dadurch viele Gelder nicht mehr zu verdienen. KRIEG ist ja ein profitables Geschäft für die US-NATO-konformen gekauften Kriegsverkäuferkriegsmedienpartner der US-NATO-Kriegsakteure. Die gekauften US-NATO-Kriegsschlampen verdienen am Krieg sich eine goldene Nase im Wissen darüber, dass dadurch sehr viele Menschen sterben werden. Skrupellosigkeit ohne Ende unter den Hofberichterstattertotschiweigern.

Stellen Sie sich vor, ich überrasche Sie im ORF-Zentrum mit einem **Überraschungsangriff**. Ich stelle vier Gruppen von Jagdkommandos zusammen und wir nehmen den ORF ein. Einfach so, zur Überraschung. Ich denke ja, Sie stehen auf Überraschungen. Dann werden Sie sicher sehr überrascht sein, wie wir Sie filmen und ins öffentliche Kreuzverhör nehmen und sie alle zum Totschiweigen ausfragen und ausquetschen. Wir ziehen Ihnen die Informationen

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4

aus Ihrer Nase raus und machen Sie öffentlich. Wenn Sie das jetzt vielleicht doch nicht wollen schreiben Sie mir bitte eine E-Mail mit den Kennwörtern: "Bitte nicht überraschen", wenn nicht, sehe ich es als eine stille Zustimmung und als Erlaubnis & Aufforderung an, das machen zu dürfen und alle ORF'ler zu überraschen.

Sie wundern sich jetzt schon länger darüber, was noch alles von meiner Seite so daherkommt und können es langsam gar nicht mehr glauben, dass das alles aus einem einzigen Gehirn in einer sehr großen Intensität daherkommt? Ich kann es manchmal auch nicht glauben zu was alles ich fähig bin. Ich überrasche mich nämlich sehr oft auch selbst völlig. Ich schreibe so vor mich her und befinde mich in meinem Arbeitsflow und die Gedanken sprudeln aus mir heraus und ich tippe sie hier ein. Nicht mehr, nicht weniger. Wenn Sie auch eine Million Seiten gelesen haben, dann haben Sie die gleich großen Ressourcen wie ich. Es sind ja nur 26 Buchstaben und ein paar Zahlen die das Gehirn zu verschiedenen Wörtern und Sätzen reiht. Das Gehirn ist ja zu Sachen fähig, die können sich manche gar nicht vorstellen, da Ihnen das Vorstellungsvermögen dafür fehlt. Wer nie die geistige Meisterschaft unternommen hat, ist klar im Nachteil. Ohne sich seine geistigen Fähigkeiten entwickelt zu haben und diese ausgebildet und trainiert zu haben, kann man es nicht mit jemanden aufnehmen, der das gemacht hat. Das ist nicht möglich. Untrainierte Gehirne sind eine völlige Vergeudung und Verschwendung und alle die ihre geistigen Kräfte vergeuden sollten sich über sich schämen. Umso früher man sich sein geistiges Versagen eingesteht und notwendige Konsequenzen daraus zieht, umso besser. Wer nicht seine geistige Meisterschaft unternimmt, bleibt ein Verlierer, Vergeuder, Verschwender und ist ein Totalversager und ein geistiger Zwerg.

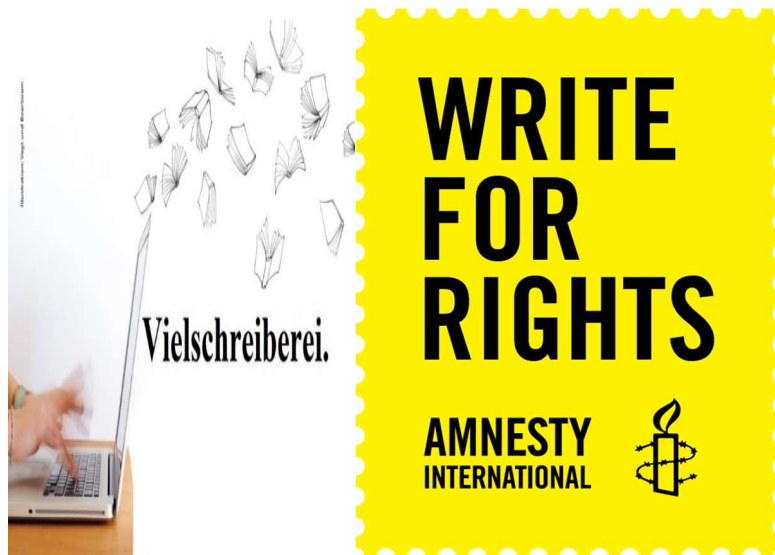
Wenn man **am Lebensende sich die Frage stellt**, was habe ich aus meinem Leben gemacht und was habe ich erreicht und man sich eingestehen muss, seine geistigen Kräfte vergeudet zu haben und nur die ganze Zeit dem Geld hinterhergelaufen zu sein, dann kann es gut sein, dass man sehr schwer von sich selbst enttäuscht ist und sich eingestehen muss, sein einziges Leben verschwendet zu haben und sein geistiges Potenzial vergeudet hat und nicht genutzt hat. Wenn man sich eingestehen muss, über eine lange Zeit ein Hofberichterstattertotschweigerarschloch gewesen zu sein, dann ist jede Selbstachtung eine Lüge. Gut. Jetzt hat man noch die Chance aus seinem einzigen Leben etwas zu machen. Wer diese Chance nicht nutzt, ist selbst dafür verantwortlich.

Stellen Sie sich vor, Sie schreiben einen längeren Text bemühen sich sehr und investieren Ihre Zeit und Energie sowie Ihr Knowhow und am Schluss drücken Sie die falsche Taste und der gesamte Text ist gelöscht und nicht wieder herstellbar. Sie ärgern sich über Ihr Missgeschick und halten sich IHR Missgeschick vor. Ein wenig Verzweiflung kommt auf. Sie akzeptieren dann irgendwann die vorherrschende Realität und fangen wieder an zu versuchen den Text nochmals zu schreiben. Beim zweiten Mal wird der Text nicht besser und am Ende freuen Sie sich, dass Sie den Text ein zweites Mal und viel besser geschrieben haben. Sie reflektieren Ihren anfänglichen Ärger und Ihre Verzweiflung und fangen an zu Schmunzeln. Sie haben zwar einige Stunden Arbeit verloren, haben aber mehr Praxis, Erfahrungen, Erkenntnisse und einen besseren Text anstelle des ersten Textes sich erarbeitet. Ende gut, alles gut. UND

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz-Joseph-Str. 4
obendrauf werden Sie mit Sicherheit künftig versuchen zum Schluss den Text nicht mehr zu löschen.



WELTFRIEDEN-INTENTIONSPROJEKT von Klaus Schreiner, Innsbruck

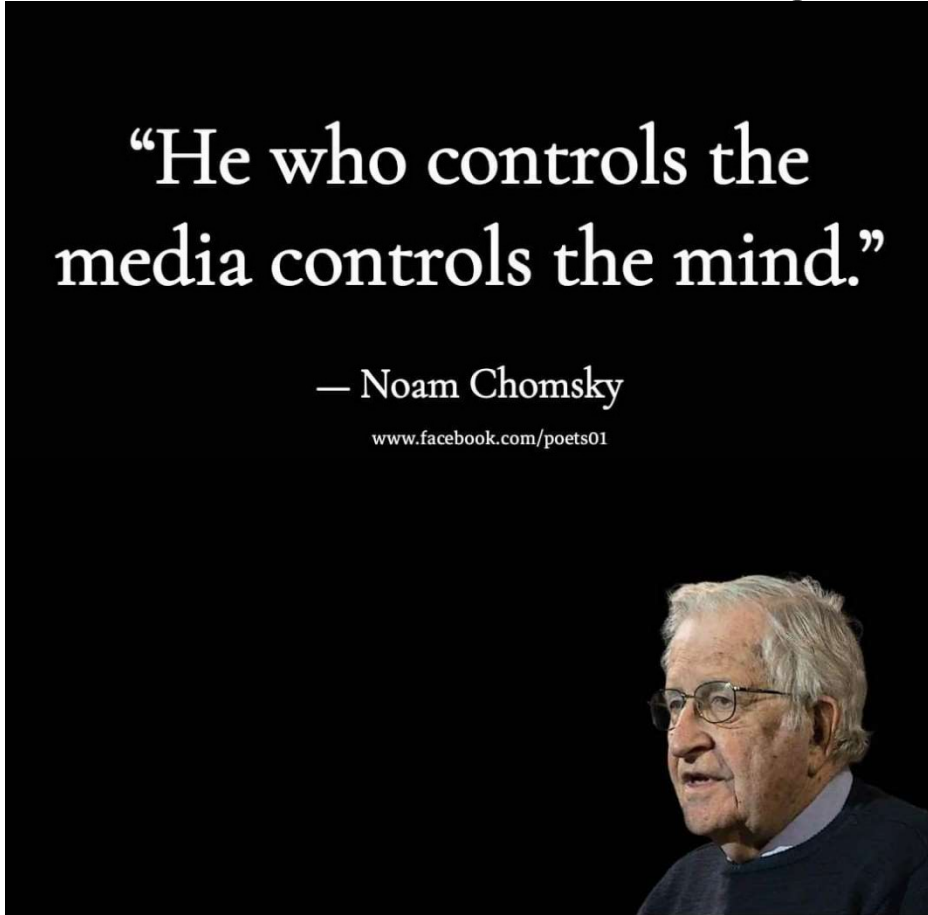




“He who controls the
media controls the mind.”

— Noam Chomsky

www.facebook.com/poets01





thinkTANK
THE PEACE ROOM
FRIEDE DURCH RECHT



**FRIEDE
FREIHEIT
FAIRNESS**

thinkTANK
LERNFABRIK

"Bildung ist die mächtigste Waffe, die wir nutzen können um die Welt zu verändern. Nelson Mandela